

Presstext zum Tag der Städtebauförderung

50 Jahre Städtebauförderung - 11 Jahre erfolgreiche Stadtsanierung in Bad Bergzabern

Seit 1971 unterstützen der Bund und die Länder mit den Programmen der Städtebauförderung ausgewählte Kommunen bei städtebaulichen Entwicklungen. Mit den Städtebauförderprogrammen werden Gesamtmaßnahmen auf Basis einer integrierten Planung gefördert. Es ist ein ganzheitlicher Ansatz für eine nachhaltige Stadtentwicklung.

Die Stadt Bad Bergzabern wurde 2010 in das Programm „Historische Stadtbereiche“, heute „Lebendige Zentren“ aufgenommen. Grundlage war ein integriertes Stadtentwicklungskonzept. Als erstes sichtbares Zeichen wurde bereits 2008/2009 der Ludwigsplatz neugestaltet. Die positive Wirkung dieser Maßnahme in Verbindung mit einem Stadtentwicklungskonzept ermöglichte die Aufnahme der historischen Innenstadt in das Städtebauförderungsprogramm, das voraussichtlich 2025 enden wird. Bis heute wurden ca. 4,5 Mio. € öffentliche Mittel aus der Städtebauförderung in der Stadt investiert.

Als öffentliche Maßnahmen wurden der Parkplatz am Haus des Gastes sowie der Stadtmauerrundweg mit Sanierung des Storchenturms im Förderprogramm realisiert. In diesem Jahr soll die Freifläche „Auf dem Damm“ gestaltet werden. Der ehemalige Parkplatz an der Weinstraße wird entsiegelt, die Grünflächen mit mehr Aufenthaltsqualität für die Bürger aufgewertet.

2016-2020 erhielt die Stadt Fördermittel für das Zentrumsmanagement, mit dem viele neue Aktivitäten und Netzwerke in der Stadt entstanden. Zur Stärkung der Nutzungsvielfalt und Vitalisierung der Innenstadt ist auch in Zukunft großes Engagement und gemeinsames Gestalten erforderlich.

Ein wichtiges städtisches Projekt in den kommenden Jahren wird die Modernisierung und Instandsetzung des „Engels“ sein. Wir gehen davon aus, dass die Weichen für die Realisierung der Maßnahme in diesem Jahr endgültig gestellt werden.

Die wichtigsten Projekte in der Altstadt von Bad Bergzabern sind die privaten Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen. Es wurden ca. 80 Gebäude mit Fördermitteln von ca. 2,5 Mio. € unterstützt, was ca. 14 Mio. € an Investitionen in private Gebäude auslöste. Mit dem Förderprogramm wurde somit ein wichtiges Sanierungsziel erreicht, der Erhalt der historischen Bausubstanz bei Stabilisierung der Wohnfunktion in der Altstadt. Um die 100 Wohnungen wurden bzw. werden auf den aktuellen Standard an Wohnkomfort und Klimaschutz angepasst. Zudem wurden zahlreiche Neubauprojekte im Wohnungsbau in und um die Altstadt realisiert. Leerstand und Verfall von Gebäuden wurde gemindert und eine positive Bevölkerungsentwicklung in der Stadt erreicht. Junge Familien haben den Stadtkern als Wohnstandort entdeckt und oft mit viel Eigenleistung ältere Gebäude modernisiert. Nähere Informationen zur Förderung privater Modernisierungen stehen im Flyer auf der Homepage der Stadt.

Nachdem im letzten Jahrzehnt der Einzelhandel in den Innenstädten einem großen Veränderungsdruck ausgesetzt war und vor allem in den Klein- und Mittelzentren viele eigentümergeführte Betriebe altersbedingt aufgegeben wurden, steht die Stadtentwicklung vor großen Herausforderungen. Verstärkt wird der Prozess nun durch die Folgen der Covid-19-Pandemie. Ansätze aus dem Zentrumsmanagement der letzten Jahre müssen weiterverfolgt werden, um die sehr großen Herausforderungen bewältigen zu können.

Alle Akteure vor Ort sind in der Stadtentwicklung gefragt. So setzt die Städtebauförderung auf die Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern, von Handel und Gewerbe, Handwerk, Kulturschaffenden und vielen weiteren Akteurinnen und Akteuren.

Auf der Homepage der Stadt (www.bad-bergzabern.de) haben wir Informationen und Fotos zur Städtebauförderung in Bad Bergzabern eingestellt. Wir wollen Ihnen damit zeigen, was sich in der Vergangenheit in Stadt baulich verändert hat. Damit wollen wir das besondere bisherige Engagement würdigen und Sie anregen, sich in die weitere Entwicklung einzubringen. Ebenso haben wir Fragen aus der Bevölkerung zu Stadtentwicklung und Stadtsanierung beantwortet. Die vielfältigen Qualitäten und positiven Standortfaktoren unserer Stadt geben eine solide Basis zur Weiterentwicklung.

Machen Sie mit – wir sind für Sie da.